

Handelsname: Silberkraft Schneckengranulat

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2020

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 18.06.2019

Region: DE

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname

Silberkraft Schneckengranulat

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Zur Anwendung als Repellent gegen Schnecken

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Kann auf Textilien verwendet werden, aber ein Vorversuch wird empfohlen (Gefahr von Flecken).

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse

Silberkraft GmbH

Fichtenstraße 14

85119 Ernsgaden

kontakt@silberkraft.com

Telefon-Nr. 0176 577 44623

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

sdb_info@umco.de

1.4 Notrufnummer

Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):

+49 (0)551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Hinweise zur Einstufung

Das Produkt entspricht nicht den Kriterien für die Einstufung und Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

Einstufung und Kennzeichnung basieren auf den Ergebnissen von toxikologischen Untersuchungen am Produkt (Gemisch).

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenhinweise (EU)

EUH208

Enthält 2-Hydroxy-alpha,alpha,4-trimethylcyclohexanmethanol, Citronellol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Hinweise zur Kennzeichnung

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beziehen sich in weiten Teilen auf die Tränklösung.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung

mit Tränkmittel (Repräsentatives Produkt) versetztes inertes, staubfreies Granulat

Gefährliche Inhaltsstoffe

Handelsname: Silberkraft Schneckengranulat

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2020

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 18.06.2019

Region: DE

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise		%
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration		
1	Weißes Mineralöl (Petroleum)				
	8042-47-5 232-455-8 - 01-2119487078-27	Asp. Tox. 1; H304	>=	5,00 - < 10,00	Gew%
2	Eukalyptus citriodora Öl, hydratisiert, cyclisiert (EC Öl (H/C))				
	1245629-80-4 - - -	Eye Irrit. 2; H319	>=	5,00 - < 10,00	Gew%
3	Ethanol				
	64-17-5 200-578-6 603-002-00-5 01-2119457610-43	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319	<	5,00	Gew%
4	2-Hydroxy-alpha,alpha,4-trimethylcyclohexanmethanol				
	42822-86-6 255-953-7 - -	Flam. Liq. 3; H226 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic 3; H412	<	5,00	Gew%
5	Citronellol				
	106-22-9 203-375-0 - 01-2119453995-23	Eye Irrit. 2; H319 Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317	<	0,50	Gew%
6	Zitronensäure				
	77-92-9 201-069-1 - -	-	<	2,50	Gew%

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
3	-	Eye Irrit. 2; H319: C >= 50%	-	-

3.3 Sonstige Angaben

Nr. 4, 5 sind Bestandteile von Nr. 2

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

Nach Einatmen

Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10 - 15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen.

Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser spülen. Kein Erbrechen einleiten. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

Handelsname: Silberkraft Schneckengranulat

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2020

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 18.06.2019

Region: DE

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid; Schaum; Löschpulver; Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO₂)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten.

Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt "Entsorgung" behandeln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Das Risiko beim Umgang mit dem Produkt ist durch Anwendung von Schutz- und Vorbeugungsmaßnahmen auf ein Mindestmaß zu verringern. Das Arbeitsverfahren sollte, sofern nach dem Stand der Technik möglich, so gestaltet werden, dass gefährliche Stoffe nicht frei werden oder ein Hautkontakt ausgeschlossen werden kann. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten. Nach der Arbeit und vor Pausen Hände und Gesicht reinigen. Dämpfe nicht einatmen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Frost schützen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Nicht zusammen mit Futtermitteln lagern.

Lagerklasse gemäß TRGS 510

10-13

Sonstige brennbare und nicht brennbare Flüssigkeiten und Feststoffe, die nicht LGK 1-8 zugeordnet sind.

Handelsname: Silberkraft Schneckengranulat

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2020

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 18.06.2019

Region: DE

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Weißes Mineralöl (Petroleum)	8042-47-5	232-455-8
	TRGS 900		
	Weißes Mineralöl (Petroleum)		
	alveolengängige Form		
	Wert	5	mg/m ³
	Spitzenbegrenzung	4(II)	
	Bemerkungen	Y	
2	Ethanol	64-17-5	200-578-6
	TRGS 900		
	Ethanol		
	Wert	380	mg/m ³ 200 ml/m ³
	Spitzenbegrenzung	4 (II)	
	Bemerkungen	Y	
3	Zitronensäure	77-92-9	201-069-1
	TRGS 900		
	Zitronensäure		
	Wert	2 E	mg/m ³
	Spitzenbegrenzung	2 (I)	
	Bemerkungen	Y	

DNEL, DMEL und PNEC Werte

DNEL Werte (Arbeitnehmer)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Weißes Mineralöl (Petroleum)			8042-47-5 232-455-8	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	220	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	160	mg/m ³
2	Ethanol			64-17-5 200-578-6	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	343	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	950	mg/m ³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	1900	mg/m ³

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Weißes Mineralöl (Petroleum)			8042-47-5 232-455-8	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	40	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	92	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	35	mg/m ³
2	Ethanol			64-17-5 200-578-6	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	87	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	206	mg/kg/Tag
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	950	mg/m ³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	114	mg/m ³

PNEC Werte

Nr.	Name des Stoffs	CAS / EG Nr.
-----	-----------------	--------------

Handelsname: Silberkraft Schneckengranulat

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2020

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 18.06.2019

Region: DE

	Umweltkompartiment	Art	Wert
1	Ethanol		64-17-5 200-578-6
	Wasser	Süßwasser	0,96 mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,79 mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	3,6 mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	2,9 mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	0,79 mg/L
	Boden	-	0,63 mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	580 mg/L
	Sekundärvergiftung	-	0,72 mg/kg Nahrung

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Angaben verfügbar.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen.

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille (DIN EN 166)

Handschutz

Bei intensivem Kontakt Schutzhandschuhe verwenden (DIN EN 374). Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Sonstige Schutzmaßnahmen

Chemieübliche Arbeitskleidung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form/Farbe	
flüssig	
weiß	
Geruch	
eukalyptus	
Geruchsschwelle	
Keine Daten vorhanden	
pH-Wert	
Wert	5,0 - 6,5
Siedepunkt / Siedebereich	
Keine Daten vorhanden	
Schmelzpunkt / Schmelzbereich	
Keine Daten vorhanden	
Zersetzungspunkt / Zersetzungsbereich	
Keine Daten vorhanden	

Handelsname: Silberkraft Schneckengranulat

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2020

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 18.06.2019

Region: DE

Flammpunkt	
Wert	> 105 °C
Methode	(EC) method A.9

Selbstentzündungstemperatur	
Keine Daten vorhanden	

Oxidierende Eigenschaften	
Keine Daten vorhanden	

Explosive Eigenschaften	
Keine Daten vorhanden	

Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	
Keine Daten vorhanden	

Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	
Keine Daten vorhanden	

Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	
Keine Daten vorhanden	

Dampfdruck	
Keine Daten vorhanden	

Dampfdichte	
Keine Daten vorhanden	

Verdampfungsgeschwindigkeit	
Keine Daten vorhanden	

Relative Dichte	
Keine Daten vorhanden	

Dichte	
Wert	0,95 - 1,01 g/ml
Bezugstemperatur	20 °C

Wasserlöslichkeit	
Keine Daten vorhanden	

Löslichkeit(en)	
Keine Daten vorhanden	

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6
log Pow		-0,35	
Bezugstemperatur		24 °C	
Methode		OECD 107	
Quelle		ECHA	

Viskosität	
Wert	ca. 2,9 mm ² /s
Bezugstemperatur	20 °C
Methode	OECD 114

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben	
Keine Angaben verfügbar.	

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Angaben verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

Handelsname: Silberkraft Schneckengranulat

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2020

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 18.06.2019

Region: DE

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität			
Nr.	Name des Produkts		
1	Silberkraft Schneckengranulat		
LD50	>	5000	mg/kg
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 423		
Quelle	Hersteller		

Akute dermale Toxizität			
Nr.	Name des Produkts		
1	Silberkraft Schneckengranulat		
LD50	>	2000	mg/kg
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 402		
Quelle	Hersteller		

Akute inhalative Toxizität			
Nr.	Name des Produkts		
1	Silberkraft Schneckengranulat		
LC50	>	2,06	mg/l
Expositionsdauer		4	Std.
Aggregatzustand	Nebel		
Spezies	Ratte		
Methode	EPA OPP 81-3		
Quelle	Hersteller		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
2	Ethanol	64-17-5	200-578-6
LC50		124,7	mg/l
Expositionsdauer		4	Std.
Aggregatzustand	Dampf		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 403		
Quelle	ECHA		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	
Nr.	Name des Produkts
1	Silberkraft Schneckengranulat
Spezies	Kaninchen
Methode	OECD 404
Quelle	Hersteller
Bewertung	nicht reizend

Schwere Augenschädigung/-reizung	
Nr.	Name des Produkts
1	Silberkraft Schneckengranulat
Spezies	Kaninchen

Handelsname: Silberkraft Maulwurf & Wühlmaus Vertreiber

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2020

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 18.06.2019

Region: DE

Methode	OECD 405
Quelle	Hersteller
Bewertung	nicht reizend

Sensibilisierung der Atemwege/Haut	
Nr.	Name des Produkts
1	Silberkraft Schneckengranulat
Aufnahmeweg	Haut
Spezies	Meerschweinchen
Methode	OECD 406
Quelle	Hersteller
Bewertung	nicht sensibilisierend

Keimzell-Mutagenität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6
Aufnahmeweg	oral		
Art der Untersuchung	Chromosome aberration test		
Spezies	Maus		
Methode	OECD 478		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Reproduktionstoxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6
Aufnahmeweg	oral		
NOAEL			
Art der Untersuchung	2 Generationenstudie		
Spezies	Maus		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Karzinogenität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6
NOAEL			
Expositionsdauer		78	Wochen
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
Keine Daten vorhanden

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6
Aufnahmeweg	oral		
Expositionsdauer		14	Wochen
Spezies	Ratte		
Zielorgan	Nieren		
Methode	OECD 408		
Quelle	ECHA		

Aspirationsgefahr
Keine Daten vorhanden

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Handelsname: Silberkraft Schneckengranulat

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2020

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 18.06.2019

Region: DE

Fischtoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Eukalyptus citriodora Öl, hydratisiert, cyclisiert (EC Öl (H/C))	1245629-80-4	-
LC50	>	35	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Fisch		
Quelle	Hersteller		
2	Ethanol	64-17-5	200-578-6
LC50		14200	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Pimephales promelas		
Methode	EPA		
Quelle	ECHA		

Fischtoxizität (chronisch)			
Keine Daten vorhanden			

Daphnientoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Eukalyptus citriodora Öl, hydratisiert, cyclisiert (EC Öl (H/C))	1245629-80-4	-
EC50	>	26	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Quelle	Hersteller		
2	Ethanol	64-17-5	200-578-6
EC50	>	10000	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Methode	DIN 38412 T.11		
Quelle	ECHA		

Daphnientoxizität (chronisch)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6
NOEC		9,6	mg/l
Expositionsdauer		9	Tag(e)
Spezies	Daphnia magna		
Quelle	ECHA		

Algentoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Eukalyptus citriodora Öl, hydratisiert, cyclisiert (EC Öl (H/C))	1245629-80-4	-
EC50		37	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Algen		
Quelle	Hersteller		
2	Ethanol	64-17-5	200-578-6
EC50		275	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Chlorella vulgaris		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		

Algentoxizität (chronisch)			
Keine Daten vorhanden			

Bakterientoxizität			
Keine Daten vorhanden			

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit			
---------------------------------	--	--	--

Handelsname: Silberkraft Schneckengranulat

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2020

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 18.06.2019

Region: DE

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Eukalyptus citriodora Öl, hydratisiert, cyclisiert (EC Öl (H/C))	1245629-80-4	-
Quelle Bewertung		Hersteller leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)	
2	Ethanol	64-17-5	200-578-6
Art		Aerobe biologische Abbaubarkeit	
Wert		ca. 84	%
Dauer		20	Tag(e)
Methode		OECD	
Quelle		ECHA	
Bewertung		leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)	

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6
log Pow		-0,35	
Bezugstemperatur		24	°C
Methode		OECD 107	
Quelle		ECHA	

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Angaben verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

12.7 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 Transport ADR/RID/ADN

Das Produkt unterliegt nicht den ADR/RID/ADN Vorschriften.

14.2 Transport IMDG

Das Produkt unterliegt nicht den IMDG Vorschriften.

14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Das Produkt unterliegt nicht den ICAO-TI / IATA Vorschriften.

14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Handelsname: Silberkraft Schneckengranulat

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2020

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 18.06.2019

Region: DE

Keine Angaben verfügbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkte keine(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII unterliegt/unterliegen.

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Das Produkt unterliegt nicht Anhang I, Teil 1 oder 2.

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten

UFI: S600-D0D9-400F-5EF3

CAS 1245629-80-4: 50 g/l

Biozide sicher verwenden.

Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Klasse

1

Quelle

Einstufung gemäß AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

H225

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315

Verursacht Hautreizungen.

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

H412

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Datenblatt ausstellender Bereich

Handelsname: Silberkraft Schneckengranulat

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.06.2020

Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 18.06.2019

Region: DE

UMCO GmbH - D-21107 Hamburg, Georg-Wilhelm-Strasse 187, Tel.: +49(40)555 546 300, Fax: +49(40)555 546 357, e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.

Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.

Prod-ID 758083